

**McCall's**
**9119**
**EINFACHE NÄHANLEITUNG**

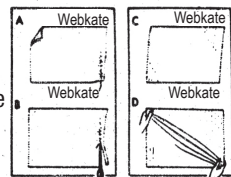
FÜR SCHRITTWEISES ZUSCHNEIDEN UND ZUSAMMENSETZEN

**1. IHR STOFF**

**WICHTIG** --- Vergewissern Sie sich zunächst, dass Wollstoffe, waschbare Stoffe und Einlagen vorgeschumpft sind.

**WIE SIE DEN STOFF GLÄTTEN**

Begradigen Sie die Enden des Stoffes, indem Sie ihn quer einreißen oder, wenn er sich nicht gut einreißen lässt, einen Faden quer ziehen und dann auf der Linie des gezogenen Fadens schneiden (Skizzen A und B).  
Um den Stoff zu glätten (Skizze C), dehnen Sie den Stoff in entgegengesetzter Richtung, bis die Querfäden mit den Webkanten im rechten Winkel liegen (Skizze D).


**2. IHR MUSTER**

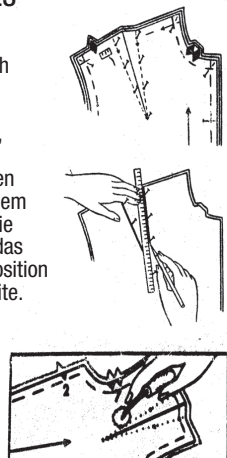
a. Alle in diesem Entwurf enthaltenen Schnittmusterteile sind in der folgenden Skizze dargestellt. Wählen Sie die Musterteile aus, die Sie verwenden möchten. Legen Sie die restlichen Teile in den Umschlag. Bügeln Sie die Schnittmusterteile.

b. Wenn Schnittmusteranpassungen erforderlich sind, sollten Sie diese vornehmen, bevor Sie die Teile auf den Stoff legen. **HINWEIS:** Vollständige Informationen zu Schnittmusteranpassungen finden Sie in „Einfaches Nähbuch von McCall's“.

**3. MARKIEREN IHRES STOFFES**

a. Markierungskreide - Finden Sie die Position des Abnähers, indem Sie Stecknadeln fest durch das Schnittmuster und zwei Stofflagen stecken. Entfernen Sie das Schnittmuster vorsichtig, indem Sie es über die Köpfe der Markierungsnadeln ziehen. Ziehen Sie mit einem Kreidestift und einem Lineal auf der Oberseite eine Linie entlang der Nadeln. Drehen Sie das Teil um und markieren Sie die Position der Stecknadeln auf der Unterseite. Entfernen Sie die Stecknadeln.

b. Pausenrad - Alle Markierungen sollten auf der LINKEN SEITE des Stoffes vorgenommen werden. Zeichnen Sie die Linien des Musters mit einem Pausierrad nach. Legen Sie bei einfacher Dicke ein Stück Schneiderkohlepapier mit der VORDERSEITE NACH OBEN unter die LINKE SEITE des Stoffes. Bei doppeltem Stoff legen Sie ein Stück Pauspapier mit der VORDERSEITE NACH OBEN unter den Stoff und ein weiteres Stück mit der VORDERSEITE NACH UNTEN direkt unter das Stoffmuster.


**ALLGEMEINE HINWEISE**
**FESTSTEPHEN**

Nähen Sie eine Reihe Maschinestiche knapp 3 mm außerhalb der auf dem Muster angegebenen Nahtlinie, um zu verhindern, dass sich die Kante ausdehnt.

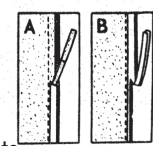
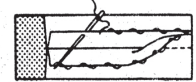
**HEFTEN SIE DAS KLEIDUNGSTÜCK ZUSAMMEN** und probieren Sie es an, bevor Sie die Nähte nähen.

**ABNÄHERN ANFERTIGEN**---Falten Sie die Abnäher an der durchgezogenen Linie **RECHTS AUF RECHTS** und nähen Sie dann entlang der gestrichelten Linien bis zur Spitze zusammen.

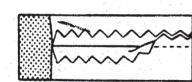
**BESCHNEIDEN SIE DIE GESCHLOSSENEN NÄHTE** auf etwa 6 mm von den Nähten an Kragen usw., bevor Sie sie auf die rechte Seite wenden.

**BEI EINER NAHT MIT EINGEARBEITETER EINLAGE** beschneiden Sie zuerst die Nahtzugabe an der Einlage nahe der Naht (Skizze A); dann schneiden Sie die verbleibenden Nahtkanten auf 6 mm von der Naht (Skizze B). Wenn Sie einen schweren Stoff verwenden, schneiden Sie die Naht zurück, indem Sie eine Kante etwas weiter als die andere beschneiden, damit beim Bügeln kein Grat entsteht.

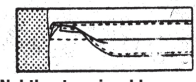
**SCHNEIDEN SIE DIE NAHTKANTEN** an Innenkurven und Ecken EIN, wenn nötig.


**NAHTABSCHLÜSSE**


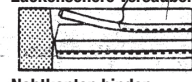
Nahtkanten versäubern.



Nahtkanten mit einer Zackschere versäubern.



Nahtkanten einschlagen und abnähen.



Nahtkanten binden.

**BÜGELN**

**BÜGELN SIE DIE NÄHTE UND ABSCHNITTE**, während die Arbeit fortschreitet. Bügeln Sie jede Naht nach dem Nähen auf, es sei denn, in der Anleitung steht etwas anderes.


**2. SCHNITTMUSTER FÜR ALLE GRÖSSEN**

Die folgenden Diagramme zeigen, wie Sie die Schnittmusterteile auf den Stoff legen. Stecken Sie das Schnittmuster auf den Stoff und überlappen Sie dabei den Rand, um Stoff zu sparen.  
**WIE ZUSCHNEIDEN** ... Schneiden Sie Schnittmuster und Stoff durch die weiße Mitte der Doppellinie zusammen. Schneiden Sie den Rand nicht ab, bevor Sie den Stoff zuschneiden. Der Rand fällt weg, wenn Sie durch Schnittmuster und Stoff schneiden.  
Schnittmuster werden nach Körpermaßen angefertigt. Für den Stil des Kleidungsstücks und für den Tragekomfort ist eine Lockerung erlaubt.

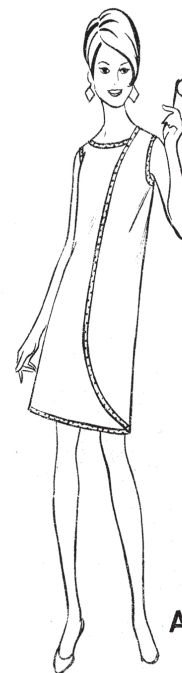
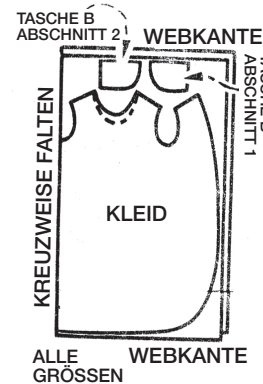
Die in den Schnittmustern schattiert dargestellten Schnittteile müssen mit der Vorderseite nach unten gelegt werden.  
Die gepunkteten Schnittmusterumrisse zeigen doppelte Teile an.


**IGNORIEREN SIE EVENTUELLE PERFORATIONEN AUF DEN SCHNITTMUSTERSTÜCKEN**

9119

**ALLE MODELLE**

115CM STOFF


**1.**
**PRÜFEN SIE 3 MUSTERTEILE VOR DEM ZUSCHNEIDEN**

 TASCHE B  
ABSCHNITT 1

2

3

 TASCHE B  
ABSCHNITT 2

 KLEID  
1

**Kennen Sie schon das komplette NEW EASY STEP-BY-STEP SEWING BOOK\* von McCall's**



- **McCALL'S** überarbeitet sein Nähbuch jedes Jahr, um Ihnen...
  - **NEUES** und aktuelles Material über Mode und Stoffe sowie McCall's eigene Methode zum...
  - **EINFACH NÄHEN** - dargestellt in leicht verständlichen Diagrammen mit begleitenden Anleitungen, alles in einer handlichen...
  - **BUCH** form, die sich ideal als Nachschlagewerk an Ihrer Nähmaschine verwenden lässt.
- \* Halten Sie Ausschau nach diesem Buch bei Ihrem örtlichen McCall's Musterhändler.



### 3. DETAILS ZUM ZUSAMMENSETZEN, NÄHEN UND FERTIGSTELLEN

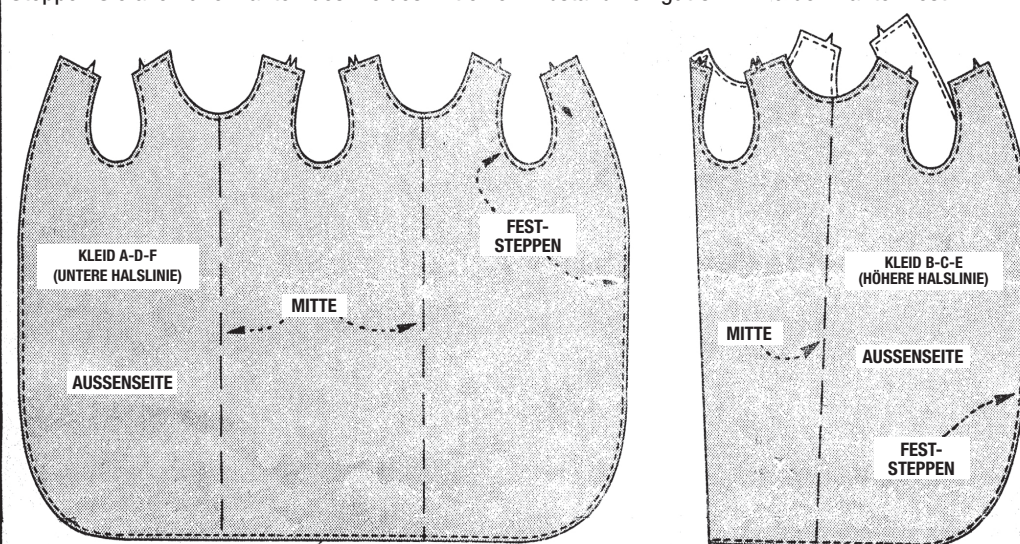
#### SCHATTIERTE BEREICHE ZEIGEN DIE RECHTE STOFFSEITE

**WICHTIG:** 1.5 cm-Nähte sind an allen Kanten erlaubt, es sei denn, auf dem Schnittmuster ist etwas anderes angegeben. Um NÄHTE ZU VERBINDEN, passen Sie die entsprechenden Kerben an.

#### 3 SCHRITTE-WICKELN-EIN-KLEID

#### 1 FESTSTEPPEN

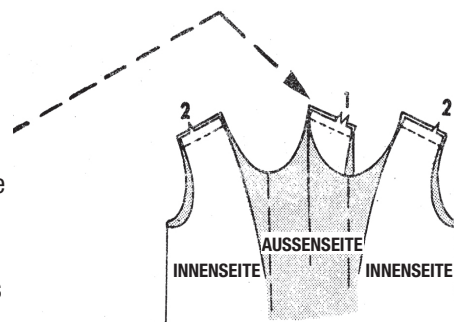
Steppen Sie alle Außenkanten des Kleides mit einem Abstand von gut 3 mm zu den Kanten fest.



#### 2 SCHULTERNÄHTE

Verbinden Sie die Schulterkanten RECHTS AUF RECHTS zusammen, wobei die Kerben 1 übereinstimmen.

Verbinden Sie jede verbleibende Schulternaht des Kleides RECHTS AUF RECHTS zusammen, wobei die Kerben 2 übereinstimmen.

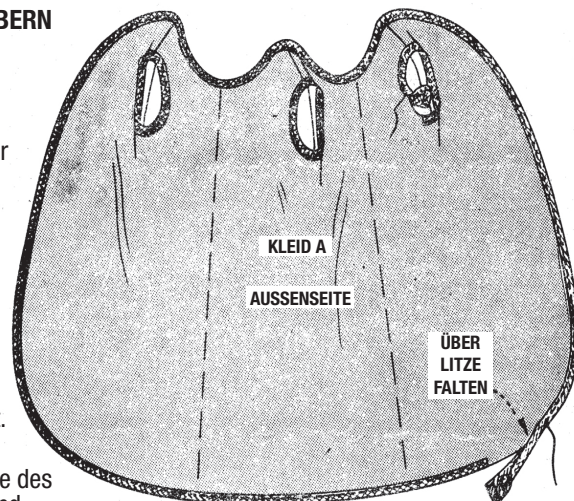


#### 3 UM DAS KLEID ZU VERSÄUBERN

##### KLEID A

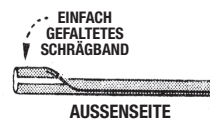
Gleiten Sie die Außenkante des Kleides zwischen den Kanten der umgeschlagenen Borte, so dass der Stoff die Bortenfalte berührt, wobei die schmalere Seite der Borte auf der RECHTEN SEITE des Kleides liegt. Heften Sie dann die gesamte Dicke der Borte fest, indem Sie die Borte einhalten und dehnen, damit sie passt, und das eine Ende der Borte über das andere an einer unteren Seitenkante des Kleides legen, wie in der Abbildung gezeigt. Nähen Sie, wie geheftet.

Binden Sie jede Armausschnittkante des Kleides auf die gleiche Weise ein und lappen Sie die Enden der Borte an den Achselkanten.



##### KLEID B

Falten Sie das einfach gefaltete Schrägband in der Hälfte MIT DER RECHTEN SEITE NACH AUSSEN, so dass eine Kante etwas schmäler ist als die andere, und bügeln Sie es, um eine Bindung zu bilden.



Schieben Sie die Außenkante des Kleides zwischen die Kanten der Einfassung, so dass der Stoff die Falte der Einfassung berührt, wobei die schmalere Seite der Einfassung auf der RECHTEN SEITE des Kleides liegt. Heften Sie dann die Einfassung durch alle Dicken hindurch an, indem Sie sie einhalten und dehnen, einschlagen und ein Ende der Einfassung über das andere an einer unteren Seitenkante des Kleides lappen, wie abgebildet. Nähen Sie, wie geheftet.

Binden Sie jede Armlochkante des Kleides auf die gleiche Weise ein und lappen Sie die Enden der Einfassung an den Unterarmkanten.

Verbinden Sie Taschenteil (1) und Taschenteil (2) RECHTS AUF RECHTS und nehmen Sie dabei eine 1 cm-Naht auf. Bügeln Sie die Nahtkanten zusammen.

Machen Sie auf der AUSSENSEITE eine Falte in der Tasche an den angegebenen Linien und heften Sie sie nahe der Faltkante und an den Enden fest. Bügeln Sie.

Versäubern Sie die Oberkante der Tasche von Hand oder mit der Maschine.

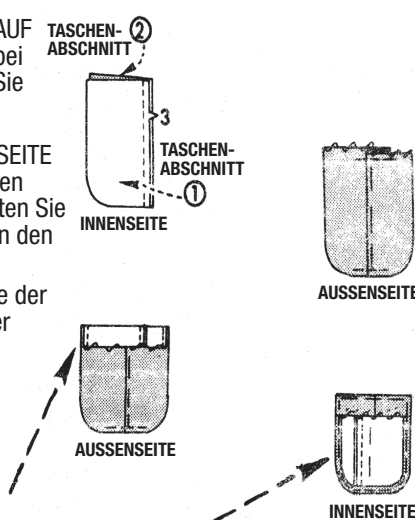
Wenden Sie die Oberkante der Tasche am Saum RECHTS AUF RECHTS nach unten. Nähen Sie die Seitenkanten des Saums an die Tasche, nehmen Sie dabei 1 cm Nähte auf.

Wenden Sie den Saum nach INNEN. Schlagen Sie an den Seiten und an der Unterkante der Tasche unterhalb des Saums 1 cm um und heften Sie, wobei Sie weiterhin dicht an den Seiten und der Faltkante des Saums heften. Bügeln Sie. Säumen Sie die Innenkante des Saums an der Tasche 6 mm von der überstehenden Kante entfernt.

Wiederholen Sie dies für die andere Tasche.

Probieren Sie das Kleid an. Platzieren Sie die Taschen wie gewünscht und stecken Sie sie fest.

Heften Sie die Taschen wie festgesteckt ab; nähen Sie dann dicht an den Seiten und der Unterkante jeder Tasche.

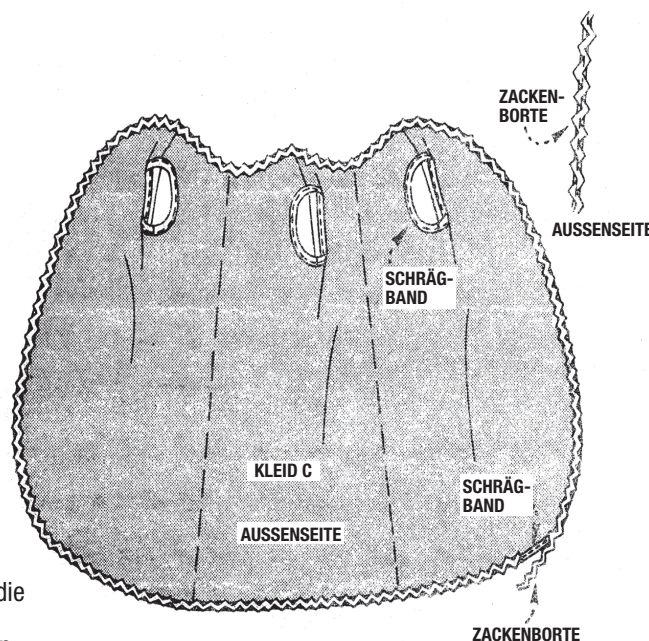


##### KLEID C

Schieben Sie die Außenkante des Kleides zwischen die Kanten des doppelt gefalteten Schrägbandes, so dass der Stoff die Falte des Bandes berührt, wobei die schmalere Seite des Bandes auf der RECHTEN SEITE des Kleides liegt; heften Sie dann die gesamte Dicke des Bandes fest, wobei Sie das Band lockern und dehnen, damit es passt, einschlagen und ein Ende des Bandes über das andere an einer unteren Seitenkante des Kleides legen. Nähen Sie, wie geheftet.

Binden Sie jede Armlochkante des Kleides auf die gleiche Weise ein und lappen Sie die Enden der Einfassung an den Unterarmkanten.

Nähen Sie die Mitte der Borte über die Einfassung an der Außenkante des Kleides, drehen Sie sie ein und legen Sie ein Ende der Borte über das andere an der Verbindung der Einfassung.



##### KLEID D

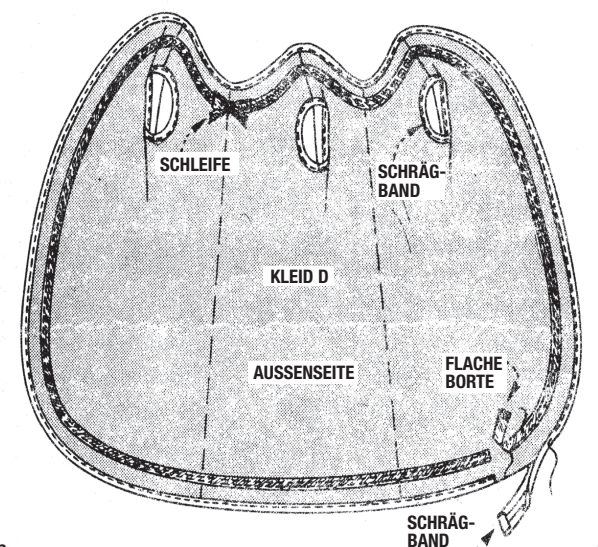
Schieben Sie die Außenkante des Kleides zwischen die Kanten des doppelt gefalteten Schrägbandes, so dass der Stoff die Falte des Bandes berührt, wobei sich die schmalere Seite des Bandes auf der RECHTEN SEITE des Kleides befindet. Heften Sie dann die gesamte Dicke des Bandes fest, indem Sie es einhalten und dehnen, einschlagen und ein Ende des Bandes über das andere an einer unteren Seitenkante des Kleides legen, wie abgebildet. Nähen Sie, wie geheftet.

Binden Sie jede Armausschnittkante des Kleides auf die gleiche Weise ein, wobei Sie die Enden der Einfassung an den Achselkanten lappen.

Stecken und heften Sie die flache Borte entlang der Außenkante des Kleides, indem Sie die Außenkante der Borte etwa 3,5 cm von der Außenkante des Kleides entfernt platzieren, die Borte einhalten und dehnen, damit sie flach anliegt, und das eine Ende der Borte über das andere in einer Linie mit der Bindung an der Außenkante legen. Nähen Sie die inneren und äußeren Kanten der Borte an das Kleid.

Schneiden Sie für die Schleife ein 33 cm langes Stück flache Borte ab. Binden Sie die Schleife; beschneiden Sie dann die Enden der Schleife diagonal.

Heften oder stecken Sie die Schleife über die flache Borte an der mittleren Halskante des Kleides.



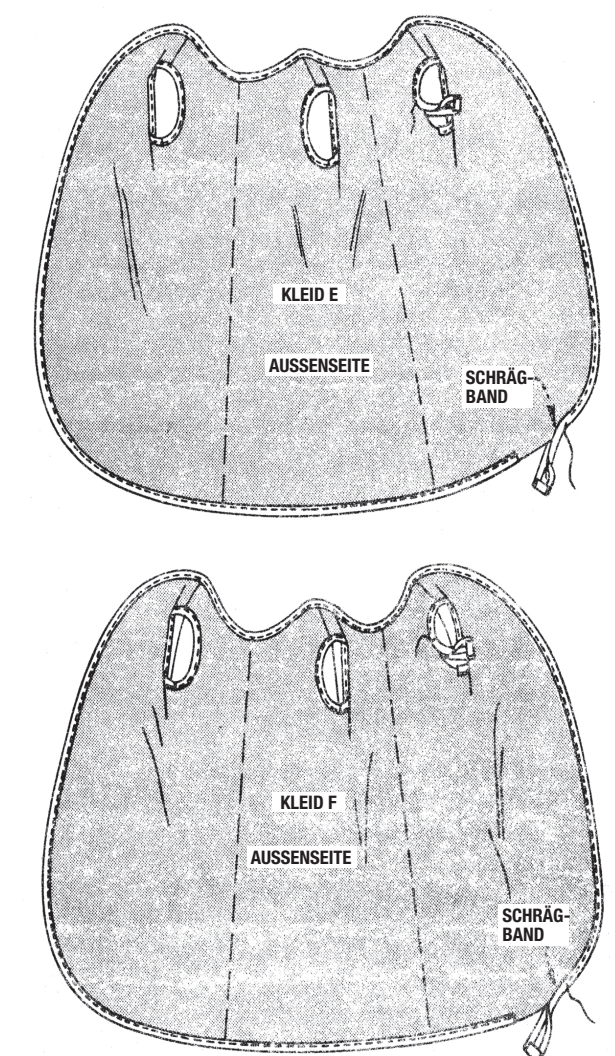
##### KLEID E ODER F

Falten Sie das einfach gefaltete Schrägband in der Hälfte MIT DER RECHTEN SEITE NACH AUSSEN, so dass eine Kante etwas schmäler als die andere ist, und bügeln Sie es, um es einzubinden.



Schieben Sie die Außenkante des Kleides zwischen den Kanten des Schrägbandes, so dass der Stoff die Falte des Schrägbandes berührt, wobei die schmalere Seite des Schrägbandes auf der RECHTEN SEITE des Kleides liegt; heften Sie dann das Schrägband durch alle Dicken hindurch an, wobei Sie das Schrägband einhalten und dehnen, so dass es passt, und wenden und ein Ende des Schrägbandes über das andere an einer unteren Seitenkante des Kleides wenden, wie abgebildet. Nähen Sie, wie geheftet.

Binden Sie die Armausschnittkanten des Kleides auf die gleiche Weise ein und lappen Sie die Enden der Einfassung an den Achselkanten.



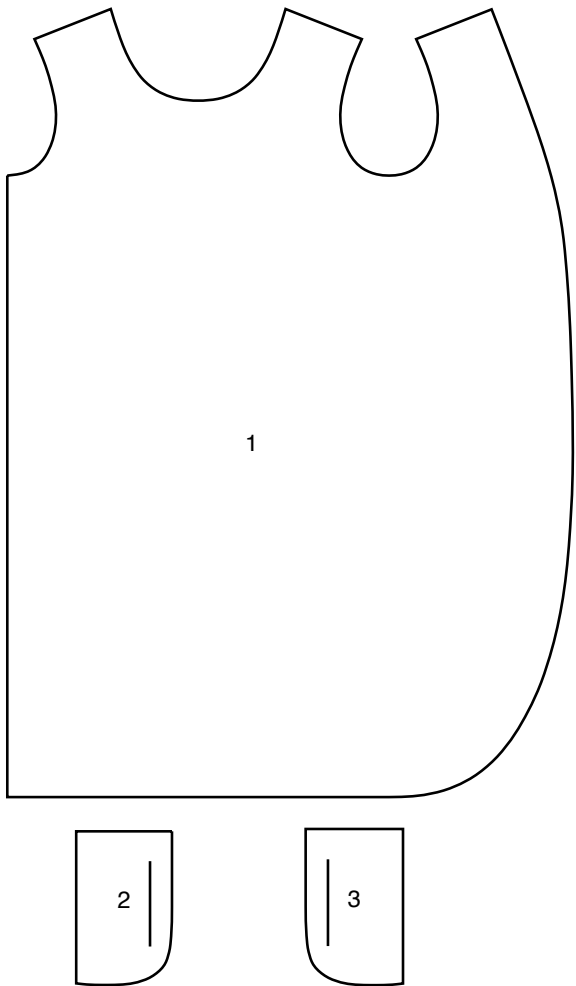
WEITERE AUSFÜHRLICHE ANLEITUNGEN finden Sie im EINFACHES NÄHBUCH von McCall's, das Sie an Ihrer Mustertheke erhalten können.





ZUSÄTZLICHE LAYOUTS FÜR DEN ZUSCHNITT

3 SCHNITTTEILE



- 1 KLEID  
2 TASCHE - B (ABSCHNITT 1)  
3 TASCHE - B (ABSCHNITT 2)

MARKIERUNGS-ZEICHEN

**FADENLAUF:** Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

**STOFFBRUCH:** Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

**KNOPFLOCHMARKIERUNG:** Zeigt die Länge und Position der Knopflöcher.

**KNOPFMARKIERUNG:** Zeigt die Position des Knopfes.

**EINSCHNITTE UND MARKIERUNGEN:** Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

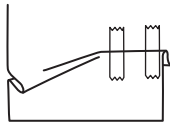
Zeigt die Brust-, Taillen-, Hüft- und/ oder Bizepslinie. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Naht- und Bequemlichkeitszugaben). Passen Sie den Schnittbogen wenn nötig an. Die Messung schließt aus: Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugabenumment excludes pleats, tucks, darts and seam allowances.

**NAHTZUGABE:** Es sind 1,5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben, jedoch nicht auf dem Stoff gedruckt.

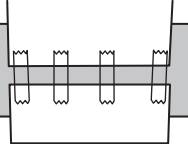
GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder Verkürzen entsprechend der Anpassungslinien (==) oder wie angezeigt auf den Schnittbogen. Falls eine beträchtliche Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff erwerben.

**ZU VERKÜRZEN:** Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.



**ZU VERLÄNGERN:** Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Machen sie wie benötigt auf, so dass die Kanten parallel liegen. Kleben Sie auf Papier.



Wenn es keine Hilfslinie für Änderung auf dem Stoff gibt, verlängern Sie oder verkürzen Sie an der unteren Kante.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

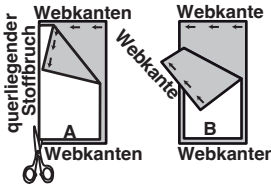
**GEHEN Sie den STOFF EIN,** wenn nicht als "vorgeschrumpft" gekennzeichnet.

**KREISEN Sie ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Für Stoffe mit Muster mit Laufrichtung, Strich, Flor oder Farbverläufe benutzen Sie das "WITH NAP" (Strichrichtung) Schnittteil. Da die meisten Gestricke Farbverläufe haben, wird eine Zeichnung mit Strich verwendet.

**ZWEILAGIG (MIT STOFFBRUCH)** - Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

**\* ZWEILAGIG (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strich schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Markieren Sie wie abgebildet. Schneiden Sie quer entlang Stoffbruch (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung laufen und auf der unteren Lage liegen (B).



**EINLAGIG** - Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

★ Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie den Stoff auf. Für "Schnitt 1" Teile: schneiden Sie das Teil einmal einlagig mit der Vorderseite nach oben auf der Stoffaußenseite.

Der Schnittbogen kann Schnittlinien für verschiedene Größen haben. Wählen Sie die entsprechende Schnittlinie oder Schnittmusterteile für Ihre Größe.

Vor dem **SCHNEIDEN** legen Sie alle Teile auf Stoff nach der Zeichnung. Stecken. **(Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.)** Schneiden Sie **SORGFÄLTIG**, dabei schneiden Sie Kerben nach außen.

Mit Hilfe einer Kreide oder Schneiderrädchen, **ÜBERTRAGEN** Sie die **MARKIERUNGEN** und Bearbeitungslinien vor dem entfernen des Schnittmusters auf die entsprechende Stoffseite. Die benötigten Markierungen auf der rechten Stoffseite sollten durchgeschlagen werden.

**HINWEIS:** Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

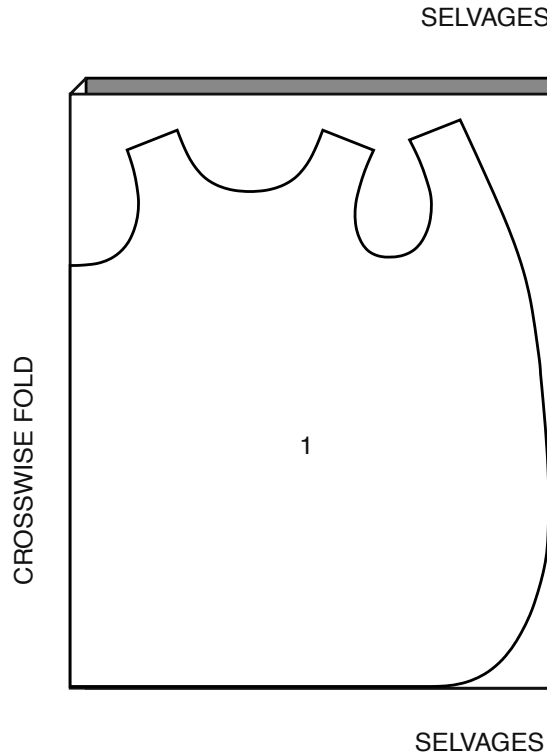
SCHNITTMUSTERTEILE

AUSSENSEITE DES SCHNITTBOGENS	INNENSEITE DES SCHNITTBOGENS	STOFFAUSENSEITE	STOFFINNENSEITE

Fold=Stoffbruch  
Selvage(s)=Webkante(n)  
Crosswise fold=Querliegender stoffbruch

KLEID A,C,D,E,F  
TEIL 1

45" (115CM)  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN



KLEID B  
TEILE 1 2 3

45" (115CM)  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN

